

Radtour

„Grüne Achse“

zur Verfügung gestellt von Klaus Busch, Stadtplanungsamt Deggendorf

Länge: ca. 25 km

Höhenmeter: 60 m

Strecke: Radlerinfo am Dieter-Görlitz-Platz – Donaubrücke – Donaudeich bei Fischerdorf – Isardeich – Scheuer – Schiltorn – Pankofen – Mainkofen - Freizeitareal am Sandnerhof – Natternberg - Mettenufer – Fahrradbrücke – Donaupromenade – Radlerinfo am Dieter-Görlitz-Platz

Hier können Sie die [komplette Strecke](#) sowie die [Abkürzungsvariante 1](#) und [Abkürzungsvariante 2](#) als GPX-Track downloaden.

Kurzbeschreibung: Die Radtour startet bei der Radlerinfo am Dieter-Görlitz-Platz und führt zunächst entlang der Hans-Obser-Straße, Werftstraße und Hans-Krämer-Straße auf die Maximilianbrücke. Dort über die Querungshilfe in die Isarstraße und gleich nach links Richtung Donaudeich. Auf dem Donaudeich geht es weiter bis kurz vor das Schöpfwerk Saubach. Dort rechts auf die Straße und am Schöpfwerk vorbei unter der Autobahnbrücke hindurch. Hinter der Autobahn auf dem asphaltierten Weg nach rechts und kurz danach gleich wieder links. Am Ende des Weges geht es nach rechts in Richtung Altholz. Unmittelbar nach der Querung des Isardeichs geht es auf dem Schotterweg am Fuß des Deichs entlang bis nach Scheuer. In Scheuer rechts auf die Straße und auf dieser links bis nach Schiltorn. Hinter Schiltorn geht es nach rechts Richtung Pankofen (Querung der St 2124 über die Radfahrerampel). Durch Pankofen bis zum Dorfplatz. Hier treffen wir auf die „Grüne Achse“ von Deggendorf nach Plattling. Dort nach rechts auf dem Radweg nach Mainkofen. In Mainkofen am Hauptplatz nach rechts und auf den Radweg parallel zur Staatsstraße. Am Sportzentrum am Sandnerhof vorbei und unter der Autobahn hindurch nach Natternberg. Dort verlassen wir die „Grüne Achse“ wieder und fahren durch Natternberg nach Mettenufer. Am Fuße des Donaudeichs geht es zurück nach Deggendorf. Am Schöpfwerk Natternberg queren wir die Geh- und Radwegebrücke und fahren durch das Landesgartenschau Gelände an der Donau entlang zum Ausgangspunkt.

Tipp: Burgruine Natternberg (geöffnet April bis September jeweils samstags und sonntags)

